

Kursnummer
AA525

Fachkunde-Lehrgang TRGS 524 - Arbeiten in kontaminierten Bereichen

Spezielle Fachkunde kompakt und praxisnah vermittelt – mit allen Neuerungen aus Juli 2026



29.09.2026 - 01.10.2026 | BEW-Duisburg

Start: 09:00 am ersten Tag
Ende: 17:00 am letzten Tag



Sonja Krischbach
02065 770-123, sonja.krischbach@bew.de



Teilnahmepreise in €

Präsenz

Regulär* 1.460,-

Verbandsmitglieder* 1.340,-

AAV, BDE, BDG, BVB, BVK, BWK, DGAU, DVGW, DWA,
EdDE, InwesD, ITAD, ITVA, VDRK, vero, VKS im VKU,
WFZruhr

Im Teilnahmepreis sind jeweils seminargebundene Unterlagen und bei Präsenzveranstaltungen das Mittagsbuffet sowie Erfrischungsgetränke enthalten.

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

Weitere Infos
und Anmeldung



bew.de/aa525

Fachkunde-Lehrgang nach TRGS 524 – Arbeiten in kontaminierten Bereichen

Spezielle Fachkunde kompakt und praxisnah vermittelt – mit allen Neuerungen aus Juli 2026

Beschreibung

Personen, die Maßnahmen im kontaminierten Bereich planen, durchführen, überwachen oder verantworten, haben besondere Anforderungen an den Arbeits- und Gesundheitsschutz zu beachten. Die TRGS 524 (Technische Regeln für Gefahrstoffe) wurde im Juli 2026 neu gefasst und konkretisiert die Anforderungen an die „Schutzmaßnahmen bei Tätigkeiten in kontaminierten Bereichen“, insbesondere vor dem Hintergrund der neuen Gefahrstoffverordnung. Darüber hinaus werden auch die notwendigen Fachkenntnisse und Qualifikationen der Beteiligten beschrieben.

Dieses Seminar dient dem Nachweis der speziellen Fachkunde auf Grundlage der Neufassung aus Juli 2026. Die Teilnehmer/-innen erwerben fundierte Kenntnisse zu Gefährdungen durch Gefahrstoffe, den aktuellen rechtlichen Grundlagen sowie zu technischen, organisatorischen und persönlichen Schutzmaßnahmen.

Neben den theoretischen Grundlagen liegt der Fokus auf der praxisnahen Umsetzung der Anforderungen. Behandelt werden insbesondere die Informationsermittlung und Gefährdungsbeurteilung, Verantwortlichkeiten und Koordination, Arbeits- und Sicherheitsplanung, Unterweisung und Dokumentation sowie die Auswahl und Wirksamkeitskontrolle geeigneter Schutzmaßnahmen.

Weiterhin wird auch die berufsgenossenschaftliche Regel DGUV 101-004 (ehemals BGR 128) berücksichtigt. Beide Regelwerke stehen dabei nicht im Widerspruch zueinander, sondern ergänzen sich sinnvoll, um ein hohes Maß an Sicherheit zu gewährleisten. Aus diesem Grund werden im Seminar die Inhalte beider Regelwerke gemeinsam behandelt.

Ihr Nutzen

Durch die Änderungen im Gefahrstoffrecht und insbesondere durch die Neufassung der TRGS 524 im Juli 2026 haben sich für die Bewertung von Gefahrstoffen, die Durchführung der Gefährdungsbeurteilung und die praktische Umsetzung von Schutzmaßnahmen wichtige Neuerungen und Konkretisierungen ergeben. Praktische Übungen helfen Ihnen dabei, sich mit den aktuellen Anforderungen vertraut zu machen und diese sicher in der Praxis anzuwenden.

Ziel ist es, Sie in die Lage zu versetzen, Arbeiten in kontaminierten Bereichen auf Grundlage der aktuellen Neufassung der TRGS 524 sicher, rechtskonform und verantwortungsbewusst zu organisieren und zu begleiten.

Der Lehrgang umfasst die in der Neufassung der TRGS 524 von Juli 2026 aufgeführten Themen und Lehreinheiten und wird durch die Inhalte der DGUV Regel 101-004 (ehemals BGR 128) ergänzt. Er endet mit einer BEW-internen Prüfung. Nach erfolgreichem Abschluss erhalten Sie ein BEW-Fachkunde-Zertifikat nach TRGS 524, welches ebenfalls als Nachweis für die DGUV Regel 101-004 anerkannt wird.

Zielgruppe

Aufsichtsführende und verantwortliche Personen, die Tätigkeiten in kontaminierten Bereichen planen, beauftragen, durchführen, anleiten oder überwachen, insbesondere Sachverständige, Bau- und Projektleiter/-innen sowie Mitarbeiter/-innen von Ingenieurbüros und Behörden. Darüber hinaus richtet sich der Lehrgang an Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinatoren/-innen, Bauträger/-innen, Projektentwickler/-innen und Sanierungspflichtige.

Themen/Programm

Altlasten und kontaminierte Bereiche

- Altlastensystematik
- Gefahrstoffe bei der Altlastensanierung
- Boden- und Gebäudekontaminationen sowie Brandschäden
- Historische und technische Erkundung



Rechtliche Grundlagen und aktuelle Anforderungen

- Gefahrstoffverordnung (GefStoffV)
- Neufassung der TRGS 524 und wesentliche Änderungen
- DGUV Regel 101-004 „Kontaminierte Bereiche“ (ehemals BGR 128)
- Arbeitsmedizinische Vorsorge
- Informations- und Mitwirkungspflichten von Auftraggebern und Veranlassern

Informationsermittlung und Gefährdungsbeurteilung

- Ermittlung und Beurteilung von Gefahrstoffen
- Stoffliche und tätigkeitsbezogene Faktoren
- Expositionsabschätzung und Beurteilungsmaßstäbe
- Gefährdungsbeurteilung durch den Arbeitgeber
- Abgrenzung der Verantwortlichkeiten von Auftraggeber und Auftragnehmer
- Vorgehen bei unerwarteten Kontaminationen und veränderten Gefährdungssituationen

Arbeitsverfahren und Schutzmaßnahmen

- Auswahl und Bewertung geeigneter Arbeitsverfahren
- Rangfolge der Schutzmaßnahmen
- Technische Schutzmaßnahmen
- Organisatorische Schutzmaßnahmen
- Persönliche Schutzmaßnahmen und PSA
- Hygiene und Hautschutz
- Baustelleneinrichtung

Messtechnik und Wirksamkeitskontrolle

- Grundlagen der Messtechnik
- Messplanung und -konzepte
- Schadstoffbewertung
- Messtechnische Überwachung
- Wirksamkeitskontrolle von Schutzmaßnahmen

Arbeits- und Gesundheitsschutzorganisation

- Arbeits- und Sicherheitsplan (A+S-Plan)
- Abgrenzung A+S-Plan und SiGe-Plan
- Betriebsanweisungen und Unterweisungen
- Dokumentation und Nachweise
- Arbeitsmedizinische Vorsorge
- Erste Hilfe und Notfallplanung
- Koordination der Beteiligten

Verantwortungsstrukturen

- Aufgaben und Verantwortlichkeiten
- Leitung und Aufsicht
- Koordination
- Verantwortung und Haftung

Praxis und Fallbeispiele

- Fallbeispiele zu Gefährdungsbeurteilung und Arbeitsverfahren
- Bodenkontamination
- Brandschaden
- Gebäudekontamination
- Fallbeispiel Emscher: Messtechnik, Schadstoffbewertung und Arbeitsverfahren
- Fallbeispiel Chemiewerk: Gefahrstoffbeurteilung, SiGe-Plan und A+S-Planung
- Gruppenarbeit zu Bodenkontamination mit anschließender Vorstellung, Auswertung und gemeinsamer Besprechung der Ergebnisse

Prüfung (45 min)

Dozent/Dozentin

- **Andreas B. Eberstein**, Sachverständiger für Arbeitsschutz mit dem Schwerpunkt Gefahrstoffe, safety and more, Norderstedt

Abschluss



Fachkundenachweis

Anerkennungen

- Ingenieurkammer Bau

Anmeldemöglichkeiten zur Kurs-Nr.: AA525

- Direkt über unser Online-Anmeldeformular: www.bew.de/veranstaltungen/anmeldung/aa525
- Über einen PDF-Ausdruck per E-Mail oder Fax: www.bew.de/anmeldeformular